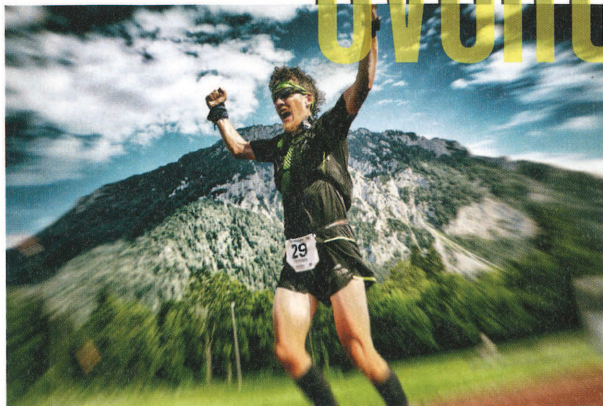


events kompakt



CHIEMGAUER 100. Familienausflug mit Gipfelglück

Tom Wagner und Florian Felch sind die Sieger des Chiemgauer 100. Wagner aus Graz siegte wiederholt die 100 Meilen Strecke die im ersten Abschnitt ohne Markierung zu laufen ist. Für die 170 Kilometer und 7500 Höhenmeter durch die Bergwelt des Chiemgau bei Ruhpolding benötigte der Salomon-Routinier nur 21 Stunden und 19 Minuten. Der auf Rang 2 im Stadion einlaufende Armin Bernard lag bereits 1 Stunde 31 Minuten hinter dem Österreicher. Das

Lange war der Sommer und lange wurde dabei gelaufen. Egal ob endlose Strassen oder epische Trails ... ein Best Of!

deutsch-amerikanische Duell über 100 Meilen bei den Damen entschied Vorjahressiegerin Anke Wahrlich mit 28:47 für sich und verwies Birgit Mitchell (USA) auf Rang zwei. Auch bei den 100 Kilometern zeigten zwei Damen eine starke Ausdauerleistung. 14 Finisher meisterten die 100 Meilen.

Enger war die Entscheidung über die 100 Kilometer. Dabei jubelte Team Trail Magazin Läufer Flo Felch nach nur 11 Stunden 50 Minuten. Für die 4500 Höhenmeter mit einem Abstecher auf den Hochfelln-Gipfel brauchte der US-Amerikaner Isac Burleigh 25 Minuten länger und wurde nach seinem Sieg 2016 diesmal Zweiter.

Höhepunkt war am Sonntag die Siegerehrung im Ruhpoldinger Waldstadion. Die Sieger erhielten handgefertigte Statuen aus Ruhpoldinger Marmor und Edelstahl. Veranstaltungschef Gi Schneider beweist mit seinem „Chiemgauer“ eindrucksvoll wie sehr man einen kleinen, familiären und dennoch professionell organisierten Ultralauf etablieren kann.

Der nächste Chiemgauer 100 findet vom 19. bis 21. Juli 2019 statt.
www.chiemgauer100.de